

# MAILENSTEIN Planspitze Nord-Ost-Wand, Geseuse

**CHARAKTER:** Diese genussreiche Tour überzeugt durch besten Fels und sehr schöne Kletterei. Immer wieder wird man von Löchern, Leisten und Henkeln in den kompakten Wandteilen überrascht. Die Seillängen sind durchwegs schön und für Geseuseverhältnisse gut abgesichert. Im 5. Grad muss man aber vom Halsen wegklettern können. Die Tour endet bei der großen Terrasse, die die Planspitze NO-Wand durchzieht. Von hier gibt es mehrere Alternativen, siehe unten.

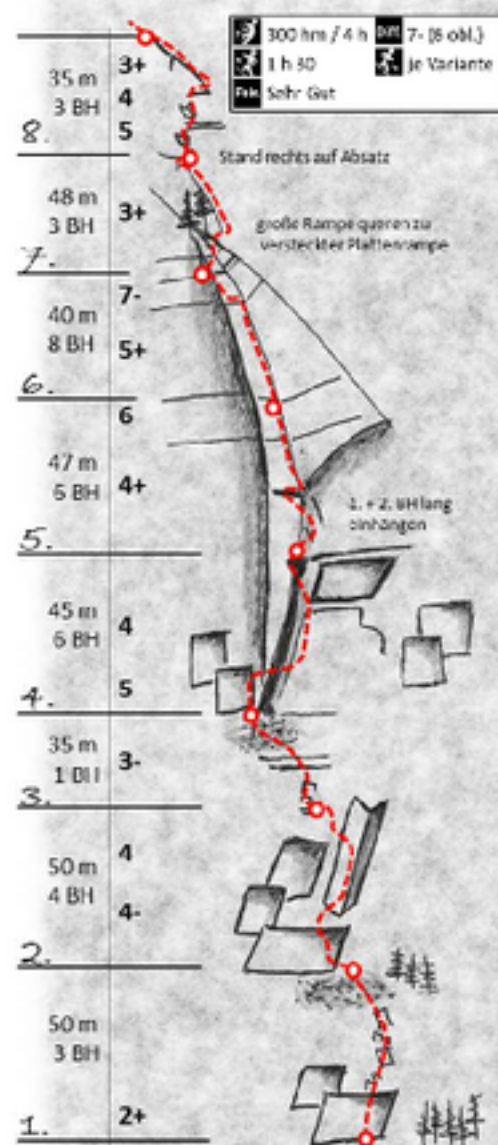
**AUSRÜSTUNG:** 50m Halbbeile, 10 Expressschlingen, Schlingen, ev. Camalot 1", 2".

**ABSICHERUNG:** Gut mit Bohrhaken abgesichert und nur an sehr wenigen Stellen mit mobilen Mitteln verbesserbar.

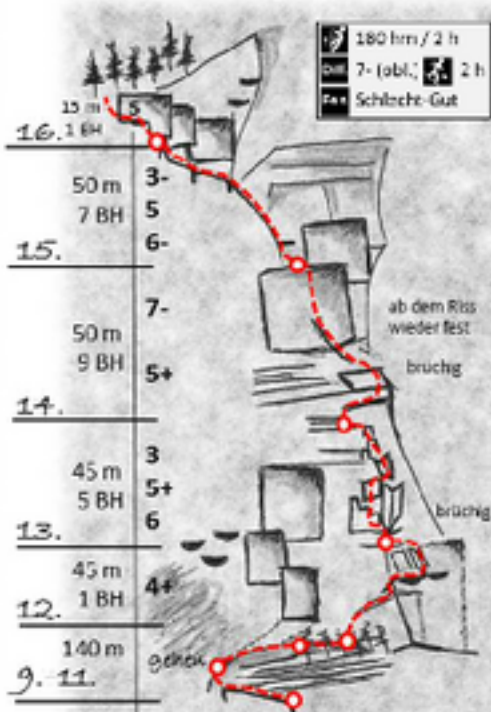
**ZUSTIEG:** Vom Parkplatz "Kummerbrücke" dem markierten "Wasserfallweg" in Richtung Hesshütte folgen. Nach dem Wasserfall kommt bald die erste Leiter und eine Gedenktafel (ca. 50min). Anschließend hat man freie Sicht auf die Planspitze NO-Wand. Hier wendet sich der Wasserfallweg nach links aufwärts und man verlässt diesen in Richtung NO-Wand. Zuerst über eine kleine Rinne, dann über Plattenschüsse und Schrofen in die große Hauptrinne. Bei Fissel über die Felsstufe nach rechts und auf begrüntem Rücken weiter aufwärts über Steigerl. Am Ende des Rückens und der Latschen verläuft der Zustieg zu den weiteren Routen waagrecht die steile Wiese querend (roter Punkt auf Baum). Hier gerade hoch zu den schon erwähnten Platten links der Lärchen. Einstieg bei BH mit Seilschlinge. (1.25-1.5h)

**ERSTBEGEHER:** Mario Rohrhofer, Roman Weißgumy, Markus Kaltenecker, Mai 2018

**ANMERKUNGEN:** Wanderstöcke und gutes Schuhwerk für den letzten Teil des Zustiegs von Vorteil. Klettergurt frühzeitig anlegen (ev. beim Fissel), da der Einstiegsbereich abschlüssig ist.



## PFEILERAUSSTIEG



### ABSTIEG/AUSSTIEG:

1) der Pfeilerausstieg - für solide, gefestigte Vorsteiger mit Moral. In der 2. u. 3. Seillänge teilweise sehr brüchig und nicht ungefährlich. Von dessen Ausstieg (Kölblplan) waagrecht im Wald bis man den Wanderweg zur Planspitze erreicht. Von hier hinunter zum Ebersanger und über den Wasserfallweg zurück zum Parkplatz. (2h) EB: Rohrhofer, Weißgumy, Kaltenecker am 26.5.2018.

2) die klassische NO-Wand (Jahn/Weiß/Zimmerl)

3) zuerst wie 2), dann aber über die Ausstiegslängen von "Blitz und Donner", siehe Zeis-Auslese. Teilweise brüchige Fels, schlecht abgesichert.

4) Abseilen, danach wie Zustieg. (noch nicht eingerichtet)